

Mommsenstraße 45  
10629 Berlin  
Tel: 030 – 23 36 90 70  
Fax: 030 – 23 36 90 98  
info@schwulenberatungberlin.de  
www.schwulenberatungberlin.de

**Beratung und Therapie**  
Arnd Bächler  
Durchwahl: 030 – 23 36 90 76  
a.baechler@schwulenberatungberlin.de

Berlin, den 19. Mai 2011

## **Einladung zur Fortbildungsreihe für Psycholog/innen, Therapeut/innen und Mitarbeiter/innen von Opfer- und Kriseneinrichtungen im Rahmen der Initiative „Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz sexueller Vielfalt“ 2011**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wir möchten Sie herzlich zu Fortbildungen einladen, die Psycholog/innen und Therapeut/innen sowie Mitarbeiter/innen von Opfer- und Kriseneinrichtungen vertiefend über Lebensweisen von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen informieren und bei der Entwicklung einer professionellen psychologisch-therapeutischen Haltung unterstützen möchten.

Die Schwulenberatung Berlin führt diese Maßnahme im Auftrag der Landesantidiskriminierungsstelle Berlin (LADS) durch.

Für diese Fortbildungen wird die Zertifizierung durch die Psychotherapeutenkammer Berlin beantragt und wird für Psychologische und Ärztliche Psychotherapeut/innen gültig sein.

Alle Fortbildungen sind kostenlos. In den Pausen wird für eine kulinarische Stärkung gesorgt. Die Fortbildungen sind für maximal 18 Teilnehmer/innen vorgesehen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese Fortbildungen in Ihrem Kolleg/innenkreis bzw. innerhalb Ihrer Institution bekannt machen würden.

### **Anmeldungen:**

- bis drei Tage vor Fortbildungsbeginn
- bei Arnd Bächler, T. 23369076
- [a.baechler@schwulenberatungberlin.de](mailto:a.baechler@schwulenberatungberlin.de)
- wir werden Ihnen eine Anmeldebestätigung zumailen

- 1. „Therapeutische Haltung in der Arbeit mit schwulen Männern“**  
**Themen:** Identitätsfindung, Coming-Out, Beziehungssuche/Partnerschaft/Sexualität, HIV/Aids, therapeutische Haltung, Fallbeispiele  
**Referenten:** Arnd Bächler, Psychologischer Psychotherapeut, Schwulenberatung, Jens Ahrens, Referent für Selbsthilfe- und Gesundheitsförderung der Berliner Aids-Hilfe  
**Termin:** Freitag, 10.6.2011, 13-18 Uhr  
**Ort:** Schwulenberatung, Mommsenstraße 45, 10629 Berlin-Charlottenburg
- 2. „Transidentität - therapeutische Haltung für die Arbeit mit Menschen, die ihre geschlechtliche Identität thematisieren“**  
**Themen:** Aktuelle medizinische und juristische Situation, Entpathologisierung, Diagnosedilemma, Transidentität in Beziehungen und Familie, Sexualität, Geschlechterkonstruktionen, therapeutische Haltung: unsere eigenen Abwehrreaktionen, Fallbeispiele  
**Referent/innen:** Mari Günther, Sozialpädagogin, Theologin, systemische Familientherapeutin, Leiterin des Projekts „Queer Leben“ der Schwulenberatung, Leo Wild, Journalist (M.A.), Politikwissenschaftler (Mag.), Leiter von StandUp, dem Antidiskriminierungsprojekt der Schwulenberatung  
**Termine:** die Inhalte werden auf zwei Nachmittage verteilt: Freitag, 17.6. 2011, 13-17 Uhr und Freitag, 24.6., 14-18 Uhr  
**Ort:** Queer Leben, Glogauer Straße 19, 10999 Berlin-Kreuzberg, Hinterhof, 1.Etage
- 3. „Training für Psycholog/innen und Therapeut/innen für den Umgang mit Diskriminierungserfahrungen von lesbischen, schwulen und transidenten Menschen“**  
**Themen:** Diskriminierung erkennen, aktuelle juristische Situation, Fallbeispiele für Homophobie, Transphobie und HIV-Stigma, Handlungsstrategien, psychologisch-therapeutische Unterstützung bei Diskriminierungserfahrungen  
**Referent:** Leo Wild, Journalist (M.A.), Politikwissenschaftler (Mag.), Leiter von StandUp, dem Antidiskriminierungsprojekt der Schwulenberatung  
**Termin:** Freitag, 9.9.2011, 10-13 Uhr  
**Ort:** Schwulenberatung, Mommsenstraße 45, 10629 Berlin-Charlottenburg
- 4. „Therapeutische Haltung in der Arbeit mit lesbischen Frauen“**  
**Themen:** Welche Kenntnisse sind notwendig und hilfreich in der therapeutischen und beraterischen Arbeit mit lesbischen Klientinnen? Wissensvermittlung über Identitätsentwicklungen, Phasen des Coming Out, Rollenbilder, Vorurteile, Beziehungsstrukturen, Phänomen der verinnerlichten Homophobie, Lebenswelten junger sowie alter Lesben, Auseinandersetzung mit "typischen Fehlern" und Abwehrreaktionen von Therapeut/innen, Fallbeispiele  
**Referentinnen:** Martina Frenznick, Diplom-Sozialpädagogin, Feministische Psychodramatherapeutin (HPG), Traumatherapeutin(EMDR), Einzel- und Paarberatung und- therapie sowie Arbeit zu Beziehungsgewalt in der Lesbenberatung Berlin e.V., Rita Stüber, Diplompädagogin, feministische Psychodramatikerin, Psychotherapeutin (HPG), Einzel-und Paarberatung und -therapie sowie Krisenintervention in der Lesbenberatung Berlin e.V.  
**Termin:** Freitag, 23.09.2011, 10 – 14 Uhr  
**Ort:** Lesbenberatung Berlin, Kulmer Str.20a, 10783 Berlin-Schöneberg, Hinterhof, 4.Etage (Fahrstuhl)

## 5. „Gewaltbetroffenheit im Leben lesbischer und bisexueller Frauen und schwuler Männer“

**Themen:** Gewalterfahrungen lesbischer und bisexueller Frauen (aktuelle Studien) und schwuler Männer, häufige Formen der Gewalt, spezifische Folgen und Auswirkungen auf Identität; Fallbeispiele; therapeutische und beraterische Unterstützung sowie weitergehende Hilfsangebote

**Referent/innen:** Bastian Finke, Diplom-Soziologe, Psychotraumatheapeut (HeilPG), Leiter von maneo (schwules Überfalltelefon und Opferhilfe), Martina Frenznick, Diplom-Sozialpädagogin, Feministische Psychodramatherapeutin (HPG), Traumatherapeutin (EMDR), Beraterin und Therapeutin sowie Antigewaltarbeit in der Lesbenberatung Berlin e.V., Sabrina Laufer, Diplom-Psychologin, Leiterin des Psychosozialen Bereichs der Lesbenberatung Berlin e.V., Einzel- & Paarberatung

**Termin:** Freitag, 7.10.2011, 12-16 Uhr

**Ort:** Schwulenberatung, Mommsenstraße 45, 10629 Berlin-Charlottenburg

## 6. „Intergeschlechtliche Menschen in Beratung und Psychotherapie“

**Themen:** Bedürfnisse intergeschlechtlicher Menschen als Patient\_innen und Ratsuchende, Reflexion der eigenen Haltung gegenüber Geschlechtsidentität, Eindeutigkeit bzw. Uneindeutigkeit, Normierungsbestrebungen, Selbstbestimmung, Bedürfnisse von Eltern/Angehörigen, (Ent-)Pathologisierung, als Hintergrundinformationen: medizinische Klassifizierungen, Behandlungsmethoden und Diagnostik

**Referent/innen:** Thoralf Mosel, Diplom-Sozialpädagoge, Projektleiter von TransInterQueer e.V., Ins A Kromminga, Bildender Künstler/Master of Fine Arts, Sprecher\_in der Internationalen Vereinigung Intergeschlechtlicher Menschen

**Termin:** Freitag, 14.10.2011, 15-18 Uhr

**Ort:** : Queer Leben, Glogauer Straße 19, 10999 Berlin-Kreuzberg, Hinterhof, 1.Etage

## 7. „Für Kinder- und Jugendlichentherapeut/innen: Spielräume schaffen und erhalten - therapeutische Arbeit mit Kinder und Jugendlichen, die mit ihrer sexuellen Identität und Orientierung beschäftigt sind“

**Themen:** typische Reifungskrisen, inneres und äußeres Coming-Out, Funktion innerhalb des Familiensystems, Begleitung bei geschlechtsangleichenden Schritten, Arbeit mit den Eltern und im Hilfesystem, therapeutische Haltung, Fallbeispiele

**Referent/innen:** Arnd Bächler, Psychologischer Psychotherapeut, Schwulenberatung, Mari Günther, Sozialpädagogin, Theologin, systemische Familientherapeutin, Leiterin des Projekts „Queer Leben“ der Schwulenberatung

**Termin:** Freitag, 28.10.2011, 12-17 Uhr

**Ort:** Queer Leben, Glogauer Straße 19, 10999 Berlin-Kreuzberg, Hinterhof, 1.Etage

Ein Anschreiben der Landesantidiskriminierungsstelle bei der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales liegt bei.

Über Ihre Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen!

Arnd Bächler, Psychologischer Psychotherapeut, Schwulenberatung Berlin